

















03.12.2025

UMBAU ABGESCHLOSSEN: KTI ÖFFNET SEMINAR-UND WERKSTATTBEREICHE FÜR EXTERNE UNTERNEHMEN

Nach umfangreichen Modernisierungsarbeiten in den vergangenen Monaten präsentiert sich das Kraftfahrzeugtechnische Institut (KTI) in Lohfelden bei Kassel mit neuen, professionell ausgestatteten Seminar- und Werkstatträumen. Diese werden künftig nicht mehr nur für eigene Weiterbildungsangebote genutzt, sondern können auch von externen Unternehmen aus der Unfallreparaturbranche angemietet werden – beispielsweise für Veranstaltungen, Vorträge oder praktische Trainings.

MODULAR NUTZBARE SEMINAR- UND WERKSTATTRÄUME

Im Zuge der Umbaumaßnahmen hat das KTI seine Räumlichkeiten komplett neu strukturiert. Entstanden sind zwei modern ausgestattete Seminarräume – ein Raum für bis zu 20 Personen sowie ein Raum, der bis zu 40 Teilnehmende fasst. Beide sind ebenerdig erreichbar, modular aufgebaut und mit der Werkstatt flexibel kombinierbar. "Unser Ziel war es, eine professionelle Umgebung für

Weiterbildungen und Workshops zu schaffen, die individuell an die Bedürfnisse der Nutzer angepasst werden kann", betont Helge Kiebach, Geschäftsführer des KTI.

Auch die Versuchswerkstatt wurde grundlegend neu gegliedert. Laut KTI-Prokurist Rainer Kühl ist diese nun in drei Bereiche unterteilt: "Wir verfügen über einen Karosseriearbeitsplatz, einen Platz für Arbeiten rund um Fahrerassistenzsysteme sowie einen Batterie- und Diagnosearbeitsplatz." Alle Bereiche seien ebenfalls modular gestaltet und können einzeln oder kombiniert genutzt werden.

BUCHUNG DURCH EXTERNE UNTERNEHMEN MÖGLICH

Neu ist, dass die modernisierten Räume nicht mehr ausschließlich für hauseigene Trainings genutzt werden. "Künftig können auch externe Unternehmen aus der Unfallreparaturbranche unsere Seminarräume und Werkstattflächen buchen – optional mit oder ohne Trainer", erläutert Rainer Kühl. Ein besonderer Vorteil: Die Werkstatt ist mit Equipment verschiedener Werkstattausrüster ausgestattet, moderne Schulungsfahrzeuge stehen ebenfalls zur Verfügung. Auf Wunsch können zusätzlich Forschungsfahrzeuge genutzt werden. Durch das neue Raumkonzept lassen sich sogar zwei Workshops parallel durchführen.

KTI STÄRKT ROLLE ALS NEUTRALER WEITERBILDUNGSPARTNER

Mit dem Umbau und der Öffnung der Räumlichkeiten für externe Partner unterstreicht das KTI seinen Anspruch, als neutrale und unabhängige Plattform der Branche aufzutreten. "In den vergangenen Jahren haben wir uns fokussiert weiterentwickelt – nicht nur technisch, sondern auch organisatorisch", betont Geschäftsführer Helge Kiebach gegenüber schaden.news. Durch die jüngsten Investitionen habe sich das KTI nun konsequent weiterentwickelt, hin zu einem modernen Kompetenzzentrum für Schulungen und technische Trainings – mit zentraler Lage mitten in Deutschland. Das Institut will damit die Zusammenarbeit innerhalb der Unfallreparaturbranche weiter fördern und den Wissenstransfer stärken. "Wir möchten, dass sich Fachbetriebe, Ausrüster und andere Branchenplayer bei uns neutral informieren und austauschen können. Weiterhin wollen wir eine wertvolle Unterstützung durch Weiterbildung der Mitarbeitenden geben ", resümiert der KTI-Geschäftsführer.

AB SOFORT BUCHBAR

Die Räumlichkeiten stehen ab sofort für interessierte Branchenunternehmen zur Verfügung. Diese können sich bei Interesse per E-Mail direkt an das KTI wenden, um weitere Informationen zu erhalten sowie Termine zu vereinbaren.

Carina Hedderich